

Sitzung vom 23. September 2025

Beschlusnummer 2025/146**BIL: Schulentwicklung Weiterentwicklung Sek I, Konzepte, 2024
, Coachinggespräche SEK I**

Geschäfts Nr. 2024-52
Aktenzeichen 211.2 / Schulbetrieb

Sachverhalt

Mit Beschluss 2025/31 vom 24. März 2025 ressourcierte der Schulrat die Lehrpersonen der SEK I mit zusätzlichen Stunden, da die Studydialoge («Coachinggespräche») laut der Projektgruppe nicht während des Unterrichts stattfinden könne. Der Schulrat regte ebenfalls an, dass dies nach einem Semester evaluiert werden solle. Schon damals wies der Rektor darauf hin, dass ein Ungleichgewicht zwischen Primar- und Sekundarstufe entstehen und dies zu Schwierigkeiten führen könne. Anlässlich einer Gesamtschulleitungssitzung zeigten sich die Schulleitungen aufgrund von Lehrpersonen sehr irritiert, dass diese Coachinggespräche in der Oberstufe vergütet werden, in der Primar, welche diese teilweise schon länger praktiziert, jedoch nicht. Die Primarschulleitungen verlangen deshalb vom Schulrat ein Statement gegenüber den Lehrpersonen, weshalb dies auf der Oberstufe vergütet wird und auf der Primarstufe nicht.

Erwägungen

Es gilt zu erwähnen, dass der Schulrat die Vergütung befristet für ein Jahr gewährt hat. Er kann die Beweggründe der Primarstufe nachvollziehen. Des Weiteren ist bis anhin kein Schulentwicklungskonzept seitens Primarstufe an den Schulrat gelangt. Der Schulrat begrüsst aber die Richtung, welche einige Primarschulen einschlagen, sieht jedoch auch, dass alle Primarschulen der BSK an verschiedenen Orten stehen, was behoben werden soll.

Des Weiteren ist dem Schulrat wichtig darauf hinzuweisen, dass er Anregungen gerne entgegennimmt und alle Schuleinheiten die Möglichkeit haben, Anträge an den Schulrat zu stellen. Ebenfalls möchte der Schulrat darauf hinweisen, dass er möchte, dass die Primarschulen des Bezirks eine einheitliche Richtung bzgl. Schulentwicklung einschlagen und sich die Sekundarstufe darauf abstimmt.

Der Schulrat diskutiert die Situation sehr vertieft.

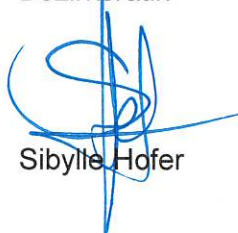
Da die Primarschulen ein Statement hierzu verlangen, wird die folgende Kommunikation verfolgt:

Der Schulrat kann die Irritation in der Primarschule nachvollziehen und ist sich bewusst, dass die Kommunikation diesbezüglich fehlerhaft war. Dennoch steht er hinter dem bezahlten Pilotprojekt der Coachinggespräche. Dieses Pilotprojekt wird im Frühjahr durch das Rektorat evaluiert und dem Schulrat Bericht erstattet werden. Danach wird der Schulrat über das weitere Vorgehen bzgl. der Coachinggespräche entscheiden, auch unter Einbezug der Überlegungen der Coachinggespräche auf der Primarstufe.

Beschluss

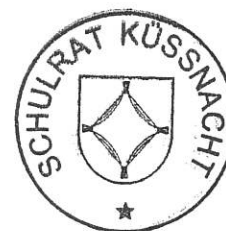
1. Der Rektor wird beauftragt, im Frühjahr die Coachinggespräche der SEK I unter Einbezug des Projektleitungsteams im Team der SEK I zu evaluieren und dem Schulrat Bericht zu erstatten.
2. Die Gesamtschulleitung wird unter Führung des Rektors beauftragt, zusammen mit der Bezirkssteuergruppe eine einheitliche Richtung der Schulentwicklung zu verfolgen und die Richtung dem Schulrat vorzulegen.
3. Die Schulleitung der Sekundarstufe I wird beauftragt, die Bedürfnisse der Primarschuleinheiten abzuholen, damit diese in die Weiterentwicklung der SEK I einfließen.
4. Ebenso werden die Primarschuleinheiten aufgefordert, sich vertieft mit der Weiterentwicklung der SEK I auseinanderzusetzen und diese in ihre Weiterentwicklung einfließen zu lassen.
5. Der Rektor wird mit der internen und externen Kommunikation beauftragt.
6. Dieser Beschluss ist öffentlich.
7. Zufertigung
 - Gesamtschulleitung

SCHULRAT KÜSSNACHT
Bezirksrätin


Sibylle Hofer

Rektor


Marc Dahinden



Versand: VERSENDET AM 25. SEP. 2025